

DIE PROJEKTGRUPPE

Die Projektgruppe „Unser Herz schlägt auf Lampedusa“ hat sich im Oktober 2013 in Hannover gebildet, kurz nach der Tragödie vor der italienischen Insel Lampedusa.

Bruna Aledda / **Arne Borstelmann** / Francesca De Iulius / **Hartwig Heine** / Marcella Heine
Francesco Impastato / Georg Mesch / **Giuliano Micheli** / Feri Mirabadi / **Nino Nicolosi**
Martina Otte / **Lisa Palm** / Giovanni Pollice / **Michael Rasenberger** / Antonio Umberto Riccò
Ralf Rohde / Edda Rommel / **Harald Schandry** / Flavio Venturelli / **Santo Vitellaro**
Kai Weber



und



KONTAKT / INFOS

info@lampedusa-hannover.de

www.lampedusa-hannover.de / www.facebook.com/unserherzschlaegtaufampedusa

Unterstützt von



DAS BÜNDNIS „FREMDE BRAUCHEN FREUNDE“ HUSUM LÄDT EIN

SZENISCHE LESUNG MIT MUSIK

EIN MORGEN VOR LAMPEDUSA

FREITAG, 30.01.2015, 19.30 UHR
RATHAUS HUSUM, ZINGEL 6

EINE VERANSTALTUNG VOM BÜNDNIS FREMDE BRAUCHEN FREUNDE MIT





EIN MORGEN VOR LAMPEDUSA

Foto: Fabio Giovanetti / Ass. Archivio Storico Lampedusa

Vor der italienischen, zwischen Sizilien und Afrika gelegenen Insel Lampedusa versinkt am 3. Oktober 2013 ein mit 545 Flüchtlingen völlig überladener Kutter, 366 ertrinken: Menschen aus Eritrea, Somalia, Äthiopien und Syrien, geflohen vor Krieg und Armut, voller Hoffnung auf ein besseres Leben in Europa. Was geschah an jenem Morgen? Was erlebten die Flüchtlinge? Wie reagierten die Einwohner, Touristen und Behörden?

Antonio Umberto Riccò hat aus Zeugenaussagen und dokumentarischem Material einen erschütternden Text entwickelt, der unterschiedliche Perspektiven auf die Katastrophe eröffnet und insbesondere die Einwohner von Lampedusa eindringlich zu Wort kommen lässt. Der italienische Musiker Francesco Impastato hat eigens für dieses Projekt Musik komponiert.

Die Arbeitsgruppe „Unser Herz schlägt auf Lampedusa“ gründete sich kurz nach dem Ereignis: eine Gruppe italienischer und deutscher Bürger aus Hannover, die jenseits von tagesaktueller Berichterstattung auf die dramatischen Umstände der heutigen Migrationswelle aus Afrika aufmerksam machen.

EIN MORGEN VOR LAMPEDUSA

FREITAG, 30. JANUAR 2015

RATHAUS HUSUM

ZINGEL 6

BEGINN 19.30 UHR

TEXT

ANTONIO UMBERTO RICCÒ

MUSIK

FRANCESCO IMPASTATO

ES LESEN

URTE ANDRESEN

MARIA LINDNER-HARTLEY

KNUT ANDRESEN

HANS-JÜRGEN EILERS

ANDREAS OCHSENBAUER

TECHNIK

SILKE NISSEN

Im Anschluss an die Lesung findet ein offenes Gespräch mit Andrea Dallek (Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein) statt.

Der Eintritt ist frei. Spenden sind erbeten, sie gehen direkt an das Projekt „Watch the Med“, das ein Notruftelefon im Mittelmeer betreibt (nähere Info unter www.watchthemed.net).